



#newsletter



 **Gemeinsam**

*die Ausbreitung des
Corona-Virus verzögern.*

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Vorstandsmitglieder in Westfalen
Pferdesportvereinen,**

bereits im vergangenen Vereinsbrief haben wir
Umgang mit dem Coronavirus im Pferdesport in
diesem Vereinsbrief möchten wir diese Informa-
einmal aktualisieren.

Zu Beginn stellen wir Ihnen die neueste Version
Informationen der Deutschen Reiterlichen Vere-
(FN) zur Verfügung. Gerne können Sie sich auch
jederzeit auf der **Seite der FN** über Neuerungen
Empfehlungen informieren.

Im Anschluss informieren wir Sie über den Umg-
Veranstaltungen des Pferdesportverband Westf-
betrifft Seminare, Qualifikationen und Fortbildung
von der Außenstelle des Sportbildungswerks N
dem PV Westfalen veranstaltet werden.

Wir möchten Sie ausdrücklich ermutigen, sich der gemeinsamen Aufgabe zu stellen, die Ausbreitung des Corona-Virus so weit wie möglich zu verlangsamen.

- Informieren Sie sich über Hygieneregeln (z.B. bei der [Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung](#))
- halten Sie sich an die Empfehlungen der [NRW Landesregierung](#) und der Kreisgesundheitsämter

Kommen Sie gesund in das Frühjahr 2020!

Mit freundlichen Grüßen aus Münster

Ihr Team des Pferdesportverband Westfalen

In diesem Newsletter

- [Informationen zum Umgang mit dem Corona-Virus](#)
- [PV-Veranstaltungen pausieren](#)

Informationen der FN zum Umgang mit dem Corona-Virus (Update 13. März, 14:30 Uhr)

Nun sind auch die ersten Pferdesportveranstaltungen von der Ausbreitung des neuartigen Coronavirus (COVID-19) betroffen. Zahlreiche Turniere, Hengstschauen und Tagungen finden gar nicht statt, andere nur unter besonderen Auflagen. Die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) hat einige Fragen, Antworten und Informationen zum Corona-Virus im Bezug auf den Pferdesport zusammengestellt. Hier ist zu beachten, dass sich die Situation um das Virus sehr schnell entwickelt und jeden Tag neu bewertet werden muss. [...]

Wer entscheidet, ob eine Pferdesport-Veranstaltung in Deutschland stattfinden darf oder nicht?

Massenveranstaltungen können dazu beitragen, das Virus schneller zu verbreiten, schreibt das Robert-Koch-Institut. Daher kann je nach Einzelfall das Absagen, Verschieben oder die Umorganisation von Massenveranstaltungen gerechtfertigt sein, um der vorrangigen Gesundheitssicherheit der Bevölkerung Rechnung zu tragen. Ein Dokument mit allgemeinen Prinzipien der Risikoeinschätzung und Handlungsempfehlung für Großveranstaltungen steht hier zum Download zur Verfügung.

FN und DOKR haben alle Eigenveranstaltungen von 16. März bis 30. April 2020 abgesagt. Dazu gehören zum Beispiel alle Trainings- und Sichtungmaßnahmen, Konferenzen, Tagungen, Symposien sowie der Parlamentarische Weltkongress in Berlin.

Die FN empfiehlt allen Veranstaltern in Eigenverantwortung darüber zu entscheiden, ob ihre Ver-

wirklich stattfinden soll.

Seuchenbekämpfung ist eine staatliche Angelegenheit. Wie aktuell zu beobachten, können die zuständigen Behörden die Bewegungsfreiheit von Personen einschränken und einzelne Einrichtungen oder ganze Ortschaften unterstellen.

Im Fall der Fälle können die zuständigen Behörden Veranstaltungen aller Art untersagen oder mit Auflagen besetzen. Zuständige Behörden sind in diesem Fall die örtlichen Gesundheitsämter. Sie unterstehen den Weisungen der Gesundheitsbehörden der Länder sowie dem Bundesministerium für Gesundheit.

Veranstaltern, die Turniere ausrichten und Gäste aus Risikogebieten erwarten, empfehlen wir, frühzeitig mit dem zuständigen Gesundheitsamt Kontakt aufzunehmen.

Diese Kontaktaufnahme sollte im Vorfeld der Anreise der Teilnehmer geschehen. Zuständig ist das Gesundheitsamt des Landkreises, in dem die Veranstaltung stattfindet. Die Ämter halten zum Teil auch spezifische Informationen zu einzelnen Landkreisen bereit. [Über diesen Link kann das zuständige Gesundheitsamt per Postleitzahl ermittelt werden.](#)

Ob und wo Turniere abgesagt werden müssen, ist dem [FN-Nennungssystem NEON](#) zu entnehmen oder kann von den Veranstaltern sowie den zuständigen Landesverbänden erfragt werden. Eine Übersicht der Landesverbände gibt es [hier](#).

Werden Reisen bzw. Seminare der Persönlichen Mitglieder (PM) der FN abgesagt?

FN und DOKR haben alle Eigenveranstaltungen bis zum 30. April 2020 abgesagt. Dazu gehören auch PM-Seminare ab Montag, 16. März 2020. Ersatztermine werden gesucht und bereits gezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet. Angemeldeten Teilnehmer werden persönlich über die Absage informiert.

Gäste von PM-Reisen im betreffenden Zeitraum erhalten gesonderte Informationen über ihre Reise.

Für Personen, die die Reise zu den Olympischen Spielen in Tokio gebucht haben, halten die PM eine Informationsreiseveranstalters DERTOUR bereit. Informationen zu den PM-Reisen gibt es bei FNTicket&Travel unter pm-reisen@dokr.de oder 02581-6362-613.

Hygienemaßnahmen

Risikobewertung

FAQ

BMf

Umgang des PV Westfalen

Seminare und Fortbildungen pausieren

Im Schulterschluss mit dem Sportbildungswerk im Landessportbund werden **alle Angebote des Westfälischen Bildungsprogramms zunächst vom kommenden Montag bis zum 1. Mai ausgesetzt.**

Das betrifft die Seminare und Fortbildungen der Bildungswerk-Außenstelle, die Angebote der Westfälischen Fahrenschule sowie die Veranstaltungen des Pferdesportverbandes Westfalen. Auch Trainerlehrgänge sind von dieser Regelung betroffen.

Der Pferdesportverband Westfalen wird zudem alle Fortbildungen für die westfälischen Turnierfachleute auf einen späteren Zeitpunkt verschieben.



Fragen, Antworten und Informationen zum Coronavirus

Die FN informiert über Auswirkungen auf den Pferdesport [mehr](#)



Maßnahmenpaket der Landesregierung

Informieren Sie sich hier zum Maßnahmenpaket der NRW Landesregierung [mehr](#)



Grundlegende Informationen zum Coronavirus und Hygienehinweise

Informieren Sie sich bei der Landesregierung über das Corona-Virus. [hier](#)



[Web-Ansicht](#)

[Newsletter weiterleiten](#)

[Newsletter abbestellen](#)